

Prüfungsordnung des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law der Frankfurt University of Applied Sciences für den dualen Bachelor-Studiengang Luftverkehrsmanagement – Aviation Management vom 21. Juni 2017

Hier: Änderung vom 23. September 2020

Aufgrund des § 44 Abs.1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S.666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 482) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law der Frankfurt University of Applied Sciences am 23. September 2020 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung beschlossen.

Die Änderung der Prüfungsordnung entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Frankfurt University of Applied Sciences (AB Bachelor/Master) vom 10. November 2004 (StAnz. 2005 S. 519), zuletzt geändert am 23. Oktober 2019 (veröffentlicht am 6. Januar 2020 auf der Internetseite in den Amtlichen Mitteilungen der Frankfurt University of Applied Sciences) und ergänzt sie.

Die Änderung der Prüfungsordnung wurde durch das Präsidium am 09.11.2020 gemäß § 37 Abs. 5 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

1. Im Rubrum der Prüfungsordnung wird Satz 4 „Die Genehmigung ist befristet für die Dauer der Akkreditierung bis zum 30.09.2018.“ ersatzlos gestrichen.
2. In der Anlagenübersicht wird in Anlage 1 die Bezeichnung „Strukturmodell“ durch „Empfohlener Studienverlaufsplan“ und in Anlage 2 die Bezeichnung „Modulübersicht“ durch „Modul- und Prüfungsübersicht“ ersetzt.
3. In § 2 Zugangsvoraussetzung Absatz 2 wird das Wort „Studienausbildungsvertrag“ durch „Studienausbildungsvertrags“ ersetzt.
4. § 4 Qualifikationsziel des Studiengangs wird wie folgt geändert:
 - a. In Satz 1 werden die Worte „das duale Bachelorstudium Luftverkehrsmanagement“ durch „der duale Bachelor-Studiengang Luftverkehrsmanagement – Aviation Management (B.A.)“ und nach den Worten „im Rahmen“ die Worte „betriebspraktischer Praxisphasen“ durch „von betrieblichen Studienabschnitte“ ersetzt.
 - b. Die Sätze 2 und 3 werden wie folgt neu gefasst:
„Der Studiengang qualifiziert für vielfältige und anspruchsvolle betriebswirtschaftliche Tätigkeiten im internationalen Kontext der Luftverkehrsbranche, u.a. im Safety Management, im Retail und Ground Handling von Flughäfen, in der Flug- oder Crewplanung bei Airlines oder in Projekten der Flugsicherung. Besonderer Wert wird auf die Berufsqualifikation der Absolventinnen und Absolventen gelegt.“
 - c. In Satz 5 wird nach den Worten „Ausrichtung ermöglicht“ das Wort „ebenfalls“ ersatzlos gestrichen.

- d. Die Sätze 6,7, 8, 9 und 10 werden wie folgt neu gefasst:
- „Zudem verfügen die Absolventinnen und Absolventen über weitreichende Handlungs- und Problemlösungskompetenzen in ausgewählten Bereichen aufgrund der Spezialisierung auf zwei Ebenen:
Ebene 1:
A. Spezielle Luftverkehrsmanagementmodule, in denen alle Grundlagen, Rahmenbedingungen und Besonderheiten der Luftverkehrsbranche vermittelt werden.
B. Kenntnisse im internationalen Management und Fertigkeiten in der Geschäftssprache Englisch als Grundlage für eine internationale Tätigkeit im In- und Ausland.
Ebene 2:
– Die betrieblichen Studienabschnitte versetzen die Absolventinnen und Absolventen in die Lage, sich in eine Vielzahl von wirtschaftsbezogenen Tätigkeitsbereichen rasch einzuarbeiten, sich auf die verschiedenen Führungskräfte und Kolleginnen und Kollegen einzustellen und hierbei sachgerechte und verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen. Sie wenden theoretische Methoden zur Lösung praktischer Fragestellungen an und vertiefen ihre Fach- und Methodenkompetenzen.
– Darüber hinaus können sie das Management auf verschiedenen betriebswirtschaftlichen Gebieten unterstützen, mit der Perspektive, zu einem späteren Zeitpunkt selbst Führungsaufgaben in den verschiedenen betriebswirtschaftlichen Fachgebieten zu übernehmen.“
 - e. In Satz 13 wird nach dem Wort „ökonomischen,“ das Wort „ökologischen,“ neu eingefügt.
 - f. In Satz 15 wird nach dem Wort „betriebswirtschaftliche“ das Wort „Probleme“ durch „Herausforderungen“ ersetzt.
 - g. In Satz 19 werden die Worte „Das duale Bachelorstudium Luftverkehrsmanagement“ durch „Der Studiengang“ ersetzt.
5. In § 5 Module wird die Angabe „sechs“ durch „drei“, das Wort „generale“ durch „Generale“ und die Ziffer „36“ durch „33“ ersetzt.
6. In § 11 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium Absatz 5 Satz 1 wird nach den Worten „fristgerecht in“ die Angabe „drei“ durch „zwei“ ersetzt.
7. In § 12 Bildung der Gesamtnote Absatz 1 Ziffer 2 wird nach den Worten „der übrigen“ die Angabe „35“ durch „32“ und nach den Worten „von 5 zu“ die Angabe „35“ durch „32“ ersetzt.
8. Die Anlage 1 Strukturmodell wird umbenannt in „Anlage 1: Empfohlener Studienverlaufsplan“ und wie folgt neu gefasst:

Anlage 1: Empfohlener Studienverlaufsplan



Luftverkehrsmanagement - Aviation Management (B.A.)

Modulübersicht

	13 Wochen Studium an der FRA-UAS					13 Wochen betrieblicher Studienabschnitt im kooperierenden Unternehmen	ECTS Punkte (CP)	
Semester 6	29 Risiko Management 5 CP	30 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium 15 CP			31 Luftverkehrswirtschaft VI 5 CP	32 International and Cross-Cultural Management 5 CP	33 Betrieblicher Studienabschnitt III mit integriertem Praxisfallprojekt 15 CP	70
Semester 5	24 Betriebliche Steuerlehre 5 CP	25 Finance and Investment 5 CP	26 Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement 5 CP		27 Luftverkehrswirtschaft V 5 CP	28 Controlling 5 CP	Betrieblicher Studienabschnitt III mit integriertem Praxisfallprojekt	
Semester 4	18 Internationales und Nationales Luftverkehrsrecht 5 CP	19 Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen 5 CP	20 Interdisziplinäres Studium Generale 5 CP		21 Luftverkehrswirtschaft IV 5 CP	22 Logistics and Purchasing Management 5 CP	23 Betrieblicher Studienabschnitt II 20 CP	70
Semester 3	13 Macroeconomics 5 CP	14 Internes Rechnungswesen 5 CP	15 Statistik 5 CP		16 Luftverkehrswirtschaft III 5 CP	17 Marketing 5 CP	Betrieblicher Studienabschnitt II	
Semester 2	7 Mikroökonomik 5 CP	8 Externes Rechnungswesen 5 CP	9 Methoden der Betriebswirtschaftslehre 5 CP		10 Luftverkehrswirtschaft II 5 CP	11 Wirtschaftsinformatik 5 CP	12 Betrieblicher Studienabschnitt I 15 CP	70
Semester 1	1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen 5 CP	2 Wirtschaftsmathematik 5 CP	3 Personal und Organisation 5 CP	4 Wirtschaftsprivatrecht 5 CP	5 Luftverkehrswirtschaft I 5 CP	6 Business English 5 CP	Betrieblicher Studienabschnitt I	

9. Die Anlage 2 Modulübersicht wird umbenannt in „Anlage 2: Modul- und Prüfungsübersicht Luftverkehrsmanagement – Aviation Management (B.A.)“ und wie folgt neu gefasst:

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
1. Semester					
1	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen	5	1	Teilprüfungsleistungen bestehend aus den Teilen: 1. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% 2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50%	Deutsch
2	Wirtschaftsmathematik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
3	Personal und Organisation	5	1	Klausur (90 Minuten)	Deutsch
4	Wirtschaftsprivatrecht	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
5	Luftverkehrswirtschaft I – Verkehrswirtschaftliche Grundlagen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
6	Business English	5	1	Portfolio examination comprising the following parts: 1. Written examination (90 minutes) with a weighting of 70% 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes) with a weighting of 30% The examination is passed when at least 50% of the possible number of points has been reached.	English
2. Semester					
7	Mikroökonomik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
8	Externes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
9	Methoden der Betriebswirtschaftslehre	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus den Teilen: 1. Präsentation (mindestens 15 , höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 4 Wochen) mit einer Gewichtung von 50% 2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.	Deutsch
10	Luftverkehrswirtschaft II – Logistische Prozesse bei der Produktion eines Fluges	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
11	Wirtschaftsinformatik	5	1	Klausur mit PC-Übung (90 Minuten)	Deutsch
12	Betrieblicher Studienabschnitt I	15	2	Projektbericht (Bearbeitungszeit 16	Deutsch

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
				Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	
3. Semester					
13	Macroeconomics	5	1	Written examination (120 minutes)	English
14	Internes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
15	Statistik	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
16	Luftverkehrswirtschaft III – Entwicklung von Flughafeninfrastruktur	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
17	Marketing	5	1	Written assignment (submission period 8 weeks) with presentation (at least 10, at most 20 minutes)	English
4. Semester					
18	Internationales und Nationales Luftverkehrsrecht	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
19	Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
20	Interdisziplinäres Studium Generale	5	1	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation (Angabe der Dauer mit mindestens und höchstens, Variabel, je nach Modulexemplar)	Variabel, je nach Modulexemplar
21	Luftverkehrswirtschaft IV – Management des Luftraums	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
22	Logistics and Purchasing Management	5	1	Written examination (120 minutes)	English
23	Betrieblicher Studienabschnitt II	20	2	Projektbericht (Bearbeitungszeit 26 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)	Deutsch
5. Semester					
24	Betriebliche Steuerlehre	5	1	Portfolioprüfung bestehend aus den Teilen: 1. Referat (mindestens 15, höchstens 30 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (Bearbeitungszeit 2 Wochen) mit einer Gewichtung von 10% 2. Klausur (120 Minuten) mit einer Gewichtung von 90% Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.	Deutsch
25	Finance and Investment	5	1	Written examination (120 minutes)	English
26	Angewandtes IT-Projekt- und Anforderungsmanagement	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
27	Luftverkehrswirtschaft V – Marketing der Systempartner des Luftverkehrs	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
28	Controlling	5	1	Written examination (120 minutes)	English
6. Semester					
29	Risiko Management	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
30	Bachelor-Arbeit mit Kolloquium	15	8 Wochen	Bachelor-Arbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Abschluss-Kolloquium (mindestens 30, höchstens 45	Deutsch

Nr.	Modultitel	ECTS [CP]	Dauer [Sem.]	Prüfungsform	Sprache
				Minuten)	
31	Luftverkehrswirtschaft VI – Strategien und Anforderungen an eine nachhaltige Mobilitätskultur	5	1	Klausur (120 Minuten)	Deutsch
32	International and Cross-cultural Management	5	1	Written Examination (120 minutes)	English
33	Betrieblicher Studienabschnitt III mit integriertem Praxisfallprojekt	15	2	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 5 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten)	Deutsch

10. Die Anlage 3 Modulbeschreibung wird umbenannt in „Anlage 3: Modulbeschreibungen Luftverkehrsmanagement – Aviation Management (B.A.)“.
11. In der Anlage 3 Modulbeschreibungen wird das Modul 1 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und Schlüsselkompetenzen wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Modulprüfung wird
„Portfolio bestehend aus den Teilen:
1. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50%
2. Klausur (60 Minuten) mit einer Gewichtung von 50%
Die Prüfung gilt als bestanden, wenn mindestens 50% der möglichen Punktzahl erreicht wurden.“
durch
„Teilprüfungsleistungen bestehend aus den Teilen:
1. Klausur (90 Minuten) mit einer Gewichtung von 50%
2. Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit einer Gewichtung von 50%“
ersetzt.
- b. In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Grundlagen und Überblick“ durch „Einführung in die Betriebswirtschaftslehre“ ersetzt.
- c. In der Zeile Lehrformen des Moduls werden nach dem Wort „Lehrveranstaltung“ die Worte „mit Übung“ neu angefügt.
12. In der Anlage 3 werden in Modul 2 Wirtschaftsmathematik in der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
13. In der Anlage 3 wird das Modul 3 Personal und Organisation wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Inhalte des Moduls werden die Worte „Personalmanagement und Organisationsentwicklung“ durch „Personal und Organisation“ ersetzt.
- b. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
14. In der Anlage 3 wird in Modul 4 Wirtschaftsprivatrecht in der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen in Satz 1 nach den Worten „aus Bereichen“ die Worte „der Luftverkehrs- und Tourismusmanagement“ durch „des Luftverkehrs- und Tourismusmanagements“ ersetzt.
15. In der Anlage 3 wird das Modul 5 Luftverkehrswirtschaft I wie folgt geändert:

- a. In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft I“ der Zusatz „– Verkehrswirtschaftliche Grundlagen“ neu angefügt.
 - b. In der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird in Satz 1 das Wort „Nachfrage“ durch „nachfrage“ und in Satz 4 nach dem Wort „Spannungsfeld“ das Wort „der“ durch „Gesellschaft,“ ersetzt.
 - c. In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft I –,“ vorangestellt.
 - d. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
16. In der Anlage 3 wird das Modul 5 Business English wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Module number wird die Angabe „5“ durch „6“ ersetzt.
 - b. In der Zeile Module duration wird die Angabe „1“ durch „One“ ersetzt.
 - c. In der Zeile Module examination wird:
 „Portfolio consisting of:
 1. Written text based on course work (90 minutes; 70% of grade)
 2. Oral presentation based on course work (min. 5, max. 10 minutes; 30% of grade)
 Pass score: 50% or more of possible points“
 durch
 „Portfolio examination comprising the following parts:
 1. Written Examination (90 minutes) with a weighting of 70%
 2. Presentation (at least 10, at most 15 minutes) with a weighting of 30%
 The examination is passed when at least 50% of the possible number of points has been reached.“
 ersetzt.
 - d. In der Zeile Module contents werden die Angabe „1“ und die Worte „Business English 2“ ersatzlos gestrichen.
17. In der Anlage 3 Modulbeschreibungen wird das Modul 7 Betrieblicher Studienabschnitt I ersatzlos gestrichen.
18. In der Anlage 3 wird das Modul 8 Mikroökonomik wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Modulnummer die Angabe „8“ durch „7“ ersetzt.
 - b. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
19. In der Anlage 3 wird das Modul 9 Externes Rechnungswesen wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „9“ durch „8“ ersetzt.
 - b. In der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird in Satz 2 nach dem Wort „Analyse“ das Wort „von“ ersatzlos gestrichen.
 - c. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Moduls werden die Worte „des Moduls“ ersatzlos gestrichen.
 - d. In der Zeile Häufigkeit des Angebots wird „Wintersemester“ durch „Sommersemester“ ersetzt.
20. In der Anlage 3 wird das Modul 10 Methoden der Betriebswirtschaftslehre wie folgt geändert:
- a. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „10“ durch „9“ ersetzt.
 - b. In der Zeile Modulprüfung wird das Wort „Portfolio“ durch „Portfolioprüfung“ ersetzt.

c. In der Zeile Inhalte des Moduls wird nach den Worten „Allgemeine Methoden der“ das Wort „BWL“ durch „Betriebswirtschaftslehre“ und nach den Worten „Quantitative Methoden der“ das Wort „BWL“ durch „Betriebswirtschaftslehre“ ersetzt.

d. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.

21. In der Anlage 3 wird das Modul 11 Luftverkehrswirtschaft II wie folgt geändert:
 - a. In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft II“ der Zusatz „– Logistische Prozesse bei der Produktion eines Fluges“ neu angefügt.
 - b. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „11“ durch „10“ ersetzt.
 - c. In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft II – „ vorangestellt.

22. In der Anlage 3 wird das Modul 12 Wirtschaftsinformatik wie folgt geändert:
 - a. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „12“ durch „11“ ersetzt.
 - b. In der Zeile Empfohlenes Semester wird die Angabe „3.“ durch „2.“ ersetzt.
 - c. In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
 - d. In der Zeile Häufigkeit des Moduls wird das Wort „Wintersemester“ durch „Sommersemester“ ersetzt.

23. In der Anlage 3 wird das Modul 13 Betrieblicher Studienabschnitt II zu Modul 12 Betrieblicher Studienabschnitt I und erhält folgende neue Fassung:

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt I
Modulnummer	12
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	1. und 2. Semester
Credits des Moduls	15
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 16 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis/Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben nach der ersten betrieblichen Praktikumsphase einen Überblick über den generellen Aufbau des Unternehmens und die unterschiedlichen Funktionsbereiche. Nach der zweiten betrieblichen Praktikumsphase sind sie in der Lage, an Projekten mitzuarbeiten, die für betriebswirtschaftliche Fragestellungen im Bereich Luftverkehr und Verkehrswirtschaft besonders geeignet sind.</p> <p>Sie können betriebliche Aufgaben oder kleinere Projekte übernehmen, in denen sie die typischen Merkmale in den Funktionsbereichen kennen lernen. Mit den Aufgaben erfolgt eine Vertiefung praktischen Fachwissens in einzelnen Sachgebieten und Prozessen. Anhand der Aufgaben und Projekte können sie die theoretisch gelernten Inhalte aus den beiden Theoriephasen in der Praxis anwenden.</p> <p>Die Studierenden stärken ihre Kommunikations- und Teamfähigkeit.</p>

Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt I
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload	450 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

24. In der Anlage 3 wird das Modul 14 Macroeconomics wie folgt geändert:
- In der Zeile Module number wird die Angabe „14“ durch „13“ ersetzt.
 - In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.
 - In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.
 - In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ ersetzt.
25. In der Anlage 3 wird das Modul 15 Internes Rechnungswesen wie folgt geändert:
- In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „15“ durch „14“ ersetzt.
 - In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
 - In der Zeile Häufigkeit des Angebots wird „Sommersemester“ durch „Wintersemester“ ersetzt.
26. In der Anlage 3 wird das Modul 16 Statistik wie folgt geändert:
- In der Zeile Modulnummer die Angabe „16“ durch „15“ ersetzt.
 - In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
27. In der Anlage 3 wird das Modul 17 Luftverkehrswirtschaft III wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft III“ der Zusatz „– Entwicklung von Flughafeninfrastruktur“ neu angefügt.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „17“ durch „16“ ersetzt.
 - In der Zeile Dauer des Moduls wird die Angabe „1“ durch „Ein“ ersetzt.
 - In der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird in Satz 5 nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft II“ der Zusatz „ – Logistische Prozesse bei der Produktion eines Fluges“ eingefügt.
 - In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft III – „ vorangestellt.
28. In der Anlage 3 wird das Modul 18 Marketing wie folgt geändert:
- In der Zeile Module number wird die Angabe „18“ durch „17“ ersetzt.
 - In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.
 - In der Zeile Module examination werden die Wörter „with presentation (at least 10, at most 20 minutes)“ neu angefügt.

d. In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.

e. In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ und die Angabe „summer“ durch „winter“ ersetzt.

29. In der Anlage 3 wird das Modul 19 Betrieblicher Studienabschnitt III ersatzlos gestrichen.
30. In der Anlage 3 wird das Modul 20 Luftverkehrsrecht wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel werden die Worte „Internationales und Nationales“ vorangestellt.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „20“ durch „18“ ersetzt.
 - In der Zeilenbezeichnung Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload des Modul werden die Worte „des Modul“ ersatzlos gestrichen.
31. In der Anlage 3 wird das Modul 21 Vertiefung Externes/Internes Rechnungswesen wie folgt geändert:
- In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „21“ durch „19“ ersetzt.
 - In der Zeile Empfohlenes Semester wird die Angabe „5.“ durch „4.“ ersetzt.
 - In der Zeile Inhalte des Moduls wird das Wort „Externes“ durch „Internes“ und das Wort „Internes“ durch „Externes“ ersetzt.
 - In der Zeile Häufigkeit des Angebots wird das Wort „Wintersemester“ durch „Sommersemester“ ersetzt.
32. In der Anlage 3 wird das Modul 22 Interdisziplinäres Studium Generale zum Modul 20 Interdisziplinäres Studium Generale und erhält folgende neue Fassung:

Studiengang	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences
Modultitel	Interdisziplinäres Studium Generale
Modulnummer	Variabel, je nach Studiengang
Verwendbarkeit des Moduls	Alle Bachelor-Studiengänge der Frankfurt University of Applied Sciences
Dauer des Moduls	Ein Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	Variabel, je nach Studiengang
Credits des Moduls	5 CP
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit: Variabel, je nach Modulexemplar) mit Präsentation (Angabe der Dauer mit mindestens und höchstens, Variabel, je nach Modulexemplar)
Lernergebnisse / Kompetenzen	Die Studierenden erweitern die fachspezifischen Denkweisen (Theorien und Methoden) durch Einblicke in Fachwissen, Methodenkenntnisse und Denkweisen anderer Disziplinen. Die Studierenden sind in der Lage: <ul style="list-style-type: none"> interdisziplinär zu denken und unterschiedliche Aspekte eines Querschnittsthemas zu erkennen, diese gegeneinander abzuwägen und ganzheitlich zu reflektieren;

	<ul style="list-style-type: none"> • Zusammenhänge ihres künftigen Berufsfelds im Raum unterschiedlicher Disziplinen sowie gesellschaftlicher Interessen verständlich zu machen und diese Zusammenhänge fachlich versiert darzustellen und argumentativ zu vertreten; • die Wirkungen und Folgen ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Tätigkeit zu reflektieren und daraus Konsequenzen für ihr eigenes Handeln abzuleiten; • anhand konkreter interdisziplinärer Aufgabenstellungen Verständnis für die fachfremden Denkweisen zu entwickeln und kooperativ im Umgang mit verschiedenen Kulturen und Wertesystemen zu handeln. <p>Die Studierenden lernen neue Methoden und inhaltliche Kenntnisse auf konkrete Problemstellungen anzuwenden (je nach Modulexemplar).</p>
Inhalte des Moduls	Ein Querschnittsthema unter Beteiligung von mindestens zwei Fachbereichen und drei Fachdisziplinen der Frankfurt University of Applied Sciences. Gemäß der aktuellen Ankündigungen auf der Internetseite zum Modul Interdisziplinäres Studium Generale.
Lehrformen des Moduls	Projekt
Arbeitsaufwand (h) / Gesamtworkload	150 h
Sprache	Variabel, je nach Modulexemplar
Häufigkeit des Angebots	In jedem Semester

33. In der Anlage 3 wird das Modul 23 Luftverkehrsmanagement IV wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft IV“ der Zusatz „– Management des Luftraums“ neu angefügt.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „23“ durch „21“ ersetzt.
 - In der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird in Satz 3 nach den Worten „Methoden des“ das Wort „Netzwerkmanagement“ durch „Netzwerkmanagements“ ersetzt.
 - In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft IV – „ vorangestellt.
34. In der Anlage 3 wird das Modul 24 Logistics and Purchasing Management wie folgt geändert:
- In der Zeile Module number wird die Angabe „24“ durch „22“ ersetzt.
 - In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.
 - In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.
 - In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ ersetzt.
35. In der Anlage 3 wird das Modul 25 Betrieblicher Studienabschnitt IV zu Modul 23 Betrieblicher Studienabschnitt II und wie folgt neu gefasst:

Studiengang	Luftverkehrsmanagement
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt II
Modulnummer	23
Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	3. und 4. Semester

Credits des Moduls	20
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektbericht (Bearbeitungszeit 26 Wochen) mit Präsentation (mindestens 15, höchstens 20 Minuten)
Lernergebnis / Kompetenzen	<p>Die Studierenden haben die bereits erworbenen betriebswirtschaftlichen und luftverkehrsspezifischen Kenntnisse durch den Einsatz in zwei weiteren Unternehmensbereichen und/ oder Projekten praxisorientiert erweitert und anwendungsbezogen vertieft.</p> <p>Sie sind in der Lage an fachübergreifenden Projekten mitzuarbeiten, die für den gewählten Studiengang Luftverkehrsmanagement besonders geeignet sind, und können entsprechend in fachübergreifenden Zusammenhängen denken. Sie können die Aufgaben selbstständig ausführen und einen Bezug zu dem bisher Gelernten herstellen.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, selbstständig ein Projekt zu koordinieren. Sie können geeignete Methoden der Betriebswirtschaftslehre auf komplexe Fragestellungen anwenden sowie die verschiedenen am Projekt beteiligten Unternehmensbereiche oder Teams durch ein geeignetes Schnittstellenmanagement zielbezogen koordinieren.</p> <p>Sie sind in der Lage, auch englischsprachige Fachliteratur systematisch auszuwerten, um den Stand der Forschung in dem relevanten Themenfeld darzustellen und daraus Lösungsmöglichkeiten für die praktische Problemstellung abzuleiten.</p> <p>Der Bericht soll wissenschaftliche Methoden enthalten, die zur Lösung praktischer Probleme angewendet wurden.</p>
Inhalte des Moduls	Betrieblicher Studienabschnitt II
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtwkload	600 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

36. In der Anlage 3 wird das Modul 26 Betriebliche Steuerlehre (Taxation) wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Steuerlehre“ das Wort „(Taxation)“ ersatzlos gestrichen.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „26“ durch „24“ ersetzt.
 - In der Zeile Modulprüfung wird das Wort „Portfolio“ durch „Portfolioprüfung“ ersetzt.
37. In der Anlage 3 wird das Modul 27 Finance and Investment wie folgt geändert:
- In der Zeile Module number wird die Angabe „27“ durch „25“ ersetzt.
 - In der Zeile Recommended Semester wird die Angabe „4“ durch „5“ ersetzt.
 - In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.
 - In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.
 - In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ und in der Zeile das Wort „summer“ durch „winter“ ersetzt.
38. In der Anlage 3 wird das Modul 28 Angewandtes Projekt- und Anforderungsmanagement wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel wird das Wort „Projekt“ durch „IT-Projekt“ ersetzt.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „28“ durch „26“ ersetzt.

c. In der Zeile Modulprüfung wird

„Hausarbeit (Bearbeitungszeit 8 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 20 Minuten)“

durch

„Klausur (120 Minuten)“

ersetzt.

d. In der Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird der Text wie folgt neu gefasst:

„Die Studierenden beherrschen Methoden des IT-Projektmanagements und verfügen über Kenntnisse und Fähigkeiten zum Initiieren, Planen, Steuern, Kontrollieren, Abschließen und Dokumentieren von Projekten ebenso wie über Kenntnisse des strategischen Prozessmanagements.

Sie sind in der Lage, digitale Transformationsprozesse und IT-Entwicklungsprojekte in touristischen Unternehmen zu strukturieren und mit Werkzeugen zu begleiten.

Die Studierenden kennen die Methoden und Vorgehensweisen des Software-Engineerings und sind in der Lage, geeignete Vorgehensmodelle für betriebliche IT-Entwicklungsprojekte auszuwählen.

Sie verstehen die Rollen und Aufgaben von IT-Abteilungen und können Anforderungsdokumente fachlich entwerfen.

Sie sind in der Lage, ihre Kenntnisse im Projekt-, Prozess- und Anforderungsmanagement weiterführend selbstständig und bezogen auf Anwendungsfälle in der Tourismuswirtschaft zu vertiefen.“

e. In der Zeile Inhalte des Moduls wird das Wort „Projekt“ durch „IT-Projekt“ ersetzt.

39. In der Anlage 3 wird das Modul 29 Luftverkehrswirtschaft V wie folgt geändert:

a. In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft V“ der Zusatz „– Marketing der Systempartner des Luftverkehrs“ neu angefügt.

b. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „29“ durch „27“ ersetzt.

c. In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft IV – „ vorangestellt.

d. In der Zeile Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload wird das Wort „Stunden“ durch „h“ ersetzt.

40. In der Anlage 3 wird das Modul 30 Controlling wie folgt geändert:

a. In der Zeile Module number wird die Angabe „30“ durch „28“ ersetzt.

b. In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.

c. In der Zeile Module contents werden die Worte „Management Accounting and Control“ durch „Controlling“ ersetzt.

d. In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.

e. In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ ersetzt.

41. In der Anlage 3 wird das Modul 31 Integriertes Praxisfallprojekt (Betrieblicher Studienabschnitt V) ersatzlos gestrichen.

42. In der Anlage 3 wird das Modul 32 Risk Management wie folgt geändert:

a. In der Zeile Modultitel wird das Wort „Risk“ durch „Risiko“ ersetzt.

b. In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „32“ durch „29“ ersetzt.

c. Die Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird wie folgt geändert:

i. In Satz 1 wird das Wort „Risk“ durch „Risiko“ ersetzt.

ii. In Satz 4 wird nach den Worten „Maßnahmen des“ das Wort „Risikomanagement“ durch „Risikomanagements“ ersetzt.

- d. In der Zeile Inhalte des Moduls wird das Wort „Risk“ durch „Risiko“ ersetzt.
43. Das Modul 33 Bachelor-Arbeit mit Kolloquium wird wie folgt geändert:
- In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „33“ durch „30“ ersetzt.
 - Die Zeile Niveaustufe/Level wird ersatzlos gestrichen.
 - Die Zeile Credits des Moduls wird wie folgt neu gefasst:
„15 (davon entfallen 12 CP auf die Bachelor-Arbeit und 3 CP auf das Abschluss-Kolloquium)“
 - In der Zeile Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload wird nach der Angabe „450“ die Angabe „h“ eingefügt.
44. In der Anlage 3 wird das Modul VI Luftverkehrswirtschaft wie folgt geändert:
- In der Zeile Modultitel wird nach dem Wort „Luftverkehrswirtschaft VI“ der Zusatz „– Strategien und Anforderungen an eine nachhaltige Mobilitätskultur“ neu angefügt.
 - In der Zeile Modulnummer wird die Angabe „34“ durch „31“ ersetzt.
 - Die Zeile Lernergebnis/Kompetenzen wird wie folgt geändert:
 - In Satz 1 wird nach dem Wort „Großflughäfen,“ das Wort „Systempartner,“ eingefügt.
 - In Satz 2 wird nach den Worten „Entwicklungsperspektiven der“ das Wort „Systempartner“ durch „Gesellschaften“ ersetzt und nach den Worten „strategischen Kooperationen die Worte „in Bezug auf eine nachhaltige Mobilität“ neu angefügt.
 - In Satz 4 werden nach den Worten „für Entscheidungen“ die Worte „zur Nachhaltigkeit“ eingefügt.
 - In der Zeile Inhalte des Moduls wird „Luftverkehrswirtschaft ~~VII~~ – „ vorangestellt.
 - In der Zeile Lehrformen des Moduls werden die Worte „und Praxisvorträgen“ neu angefügt.
 - In der Zeile Arbeitsaufwand (h)/Gesamtworkload wird das Wort „Stunden“ durch „h“ ersetzt.
45. In der Anlage 3 wird das Modul 35 International and Cross-cultural Management wie folgt geändert:
- In der Zeile Module number wird die Angabe „35“ durch „32“ ersetzt.
 - In der Zeile Modul Credits wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „Modul“ durch „Module“ ersetzt.
 - In der Zeile Module contents werden die Worte „International Management“ gestrichen und hinter „Cross-cultural Management“ neu angefügt.
 - In der Zeile Module teaching method wird in der Zeilenbezeichnung das Wort „method“ durch „methods“ ersetzt.
 - In der Zeile Frequency of the offer werden in der Zeilenbezeichnung die Worte „Frequency of the offer“ durch „Module availability“ ersetzt.
46. In der Anlage 3 wird das Modul 36 Betrieblicher Studienabschnitt VI zu Modul 33 Betrieblicher Studienabschnitt III mit integriertem Praxisfallprojekt und wie folgt neu gefasst:

Studiengang	Luftverkehrsmanagement (B.A.)
Modultitel	Betrieblicher Studienabschnitt III mit integriertem Praxisfallprojekt
Modulnummer	33

Verwendbarkeit des Moduls	
Dauer des Moduls	Zwei Semester
Status	Pflichtmodul
Empfohlenes Semester	5. und 6. Semester
Credits des Moduls	15
Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul	Keine
Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung	Keine
Modulprüfung	Projektarbeit (Bearbeitungszeit 5 Wochen) mit Präsentation (mindestens 10, höchstens 15 Minuten)
Lernergebnis/Kompetenzen	<p>Die Studierenden können das bisher erlernte Fachwissen praktisch anhand der Problemstellung in einem Dienstleistungsunternehmen anwenden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen eines praktischen Projektes eine konkrete Aufgabenstellung mit wissenschaftlichem Bezug zu bearbeiten, zielgerichtet im Team zusammenzuarbeiten und zu moderieren. Sie können ihre Ergebnisse professionell dem Management des Unternehmens oder der Institution präsentieren.</p> <p>Sie können betriebswirtschaftliche Prozesse erheben, dokumentieren und analysieren. Sie beherrschen das Vorgehen zur Optimierung von Geschäftsprozessen. Sie können ihre Ergebnisse im Unternehmen präsentieren.</p> <p>Sie kennen Methoden zur Planung und Steuerung in Industrie- oder Dienstleistungsunternehmen. Sie wenden geeignete Methoden des Projektmanagements an, um das Projekt in der vorgegebenen Zeit mit den verfügbaren personellen Ressourcen durchzuführen.</p> <p>Im Praxisfallprojekt wenden die Studierenden, die in den betrieblichen Studienabschnitten erlernte Fähigkeit, sich kritisch-reflexiv auf Arbeitsanforderungen einzustellen, an. Mit dem Projekt soll zudem ein Einstieg in die Bachelor-Arbeit ermöglicht werden.</p>
Inhalte des Moduls	Integriertes Praxisfallprojekt Betrieblicher Studienabschnitt III
Lehrformen des Moduls	Betreute Praxisphase mit integriertem Projekt
Arbeitsaufwand (h)/Gesamtw workload	450 h
Sprache	Deutsch
Häufigkeit des Angebots	Jedes Wintersemester

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 1. Oktober 2020 zum Wintersemester 2020/2021 in Kraft und wird in einem zentralen Verzeichnis auf der Internetseite der Frankfurt University of Applied Sciences veröffentlicht.

Frankfurt am Main, den _____

Prof. Dr. Kai-Oliver Schocke
Der Dekan des Fachbereichs 3: Wirtschaft und Recht – Business and Law
Frankfurt University of Applied Sciences